Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Wiener Rathaus. Tel. 21.360.
Herausg. u. verantw. Redakteur: R. Eigl.
19. Jahrg., Wien, Freitag, 30. April 1909.

Wiener Stadtrat.

Sitzung vom 30. April 1909.
Vorsitzender V.-B. Hierhammer.

MR. Schwer beantragt den Ankauf des Ölbildes von P. Duy „Gebirge der Pfründner des 9. Bezirkes" für das städtische Museum. Der Vorgang auf dem Bilde dar, wie seitens der Pfründner i. J. 1883 eine Erhöhung der täglichen Geldgebühr von 36 auf 40 Kr erbeten wird. (Ang.)

Nach einem Bericht des MR. Baier wird der Entwurf für die Werkstätte der städtischen Hallenwagenunternehmung genehmigt.

MR. Heindl beantragt die Bewilligung eines Nachtragskredites von 8970 K für die Erneuerung des Asphaltbelages der Fahrbahn der Karolinenstraße zwischen Hallstätter- und Weißburggasse und von 1440 K für die Umpflasterung der Laxenfeldergasse im 5. Bezirk. (Ang.)

Nach einem Bericht des MR. Zatka wird die Realität Abteilung der Realität 13. Bezirk Linzerstraße, vorl. Gurkengasse Parz. 279 und 280 auf 2 Baustellen und einen Straßengrund bewilligt.

VR. R. Zemla beantragt den Ankauf des Werkes „Naturgeschichtliche Skizzenbuch" von Ferdinand Krauß für die Lehrerbibliotheken der Bürgerschulen. (Ang.).

VR. R. Grünbaum beantragt die Übernahme der straßenfreien Kanalbrücken 1. Bez. Rauhensteingasse gegenüber Nr. 7, 13. Bez. Linzerstraße bei Nr. 187, Gablenzstraße, Ecke Breitenfeldergasse, 14. Bezirk, Wurlitzergasse Ecke Salzergasse u. 17. Bezirk, Rötzergasse Ecke Hernalsergasse in das Eigentum der Gemeinde Wien. (Ang.).

Für die Verzweigung der Kanalisationsbetriebsleitung im Amtshause des 17. Bezirkes werden 1600 K bewilligt.

Die städtischen Straßenbahnen und der erste Mai. Anläßlich des zu erwartenden starken Verkehres am Samstag den 1. Mai sowie des Marktverkehres am Montag den 3. Mai l. J. wurden seitens der Behörden eine Verstärkung der Nachtlätze z. zw. für Samstag den 1. Mai auf allen zum Prater führenden — und für Montag den 3. Mai auf allen Straßenbahnlinien überhaupt bewilligt. Wegen des starken Fratzenverkehres am Montag werden nachmittags folgende Änderungen in der Zustellung der Wagen in Kraft treten: Nur eingelegt werden die Linien I_R, I_R (Stadtbahn-Ring und Zirkus), 46 (Otthalring-Lerchenfeldergasse-Ring Rotunde), 5 (Lützowplatz-Brigittenauer Lände-Hochstraße). Sonderbahnen werden gegenüber der normalen Verkehrsgestaltung folgende Linien: H (Schwarzenberg-Ring-Stadtbahn) verkehren von 4 Uhr 30 Min. bis 7 Uhr zum Teil über die Lerchenfeldergasse von und nach Hernals, K (Gablenzgasse-Mariahilferstraße) verkehren zur Stadtbahn, 4 (Stadtbahn-Karmelitergasse) verkehren zum Teil bis zum Bahnhof Favoriten, 24 (Karmelitermühlen-Kaiserstraße) und 25 (Favoriten) verkehren bis zur Favoritenstraße, 67 (Alter Landgut-Favoritenstraße) verkehren statt in die Hauptstraße in das Werk gleich Favoritenstraße.

Luftbrunnen. Samstag den 2. Mai wird zum erstenmale in dieser Saison der Luftbrunnen auf dem Schwarzenbergplatze in Betrieb gesetzt werden u. zw. beginnt die Bespielung abends 9 Uhr. Wie im Vorjahre wird während der Produktion des Luftbrunnens ein Frauenorchester Konzert, abwechselnd der Kapelle des Deutschmeister-Schützenkorps und der städt. Rath- u. Amtsdiener abgehalten werden.

Strandbad Hänsehäufel. Das auch heuer bedeutend vergrößerte und mit verbesserten Einrichtungen versehene Strandbad Hänsehäufel wird, wie wir erfahren, nächsten Mittwoch, den 5. Mai wieder eröffnet werden. Dienstag nachmittags findet eine Verbesichtigung durch den Bürgermeister, Rath- u. Gemeinderat statt. — Der Stadtrat beschloß nach einem Bericht des MR. Rosenberg, den ärztlichen Aufsichtsdienst in diesem Bade wie bisher auch für die heurige Badesaison dem Kais. Rat Dr. Raoul Ritter v. Wolf zu übertragen.

Hallenwagenverkehr Salmannsdorf-Pötzleinsdorf. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des MR. Tomola für die Aufrechterhaltung des Hallenwagenverkehres auf der Route Salmannsdorf-Pötzleinsdorf für die Zeit vom Jänner bis Mitte Oktober 1908 eine Subvention von 1500 K bewilligt.